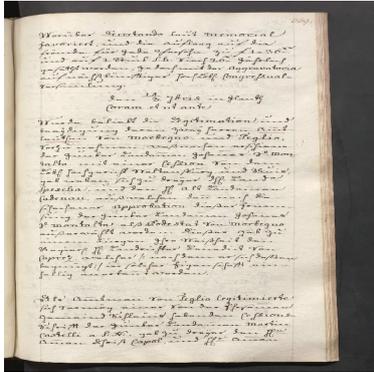


Objekte / Dokumente

**AB IV 01/154.05-04 - Bundstag der Drei Bünde in Ilanz vom 30. August bis 14. September 1786 (14.09.1786)**

AB IV 01/154.05-04



**Allgemein**

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Bundstag der Drei Bünde in Ilanz vom 30. August bis 14. September 1786
<b>Datum</b>	14.09.1786
<b>Bemerkung zur Datierung</b>	Kalender: neuer Stil
<b>Verzeichnungsstufe</b>	Einzelstück
<b>Institution</b>	Staatsarchiv Graubünden

**Beschreibung**

<b>Sprachen</b>	Deutsch, Italienisch
<b>Form und Inhalt</b>	<p>Tag 11: 3./14.9. - Nachträgliche Vereidigung der erwähnten Podestà von Morbegno und Teglio (669f.) - Forts.: Gutachten der Verordneten zu den kriminaltribunalischen Fragen. (670ff.) Die vorab organisatorischen Verbesserungsvorschläge werden approbiert. (676) Der Churer Amtsbürgermeister verwarft sich allerdings gegen Eingriffe in die städtische Judikatur - Revisorenbericht zur Landeskasse, die mit einem Überschuss von 805 fl. schliesst, und zu den Abrechnungen des Bundsschreibers. (676) Beides wird approbiert - Für die Finanzierung der Strassenerneuerungen sollen umgehend die mailändischen Pensionsgelder angefordert werden (677) - Der amtierende Landrichter fordert Landesgelder für den Ausbau der Nebenpässe im Oberen Bund. (677f.) Hierfür werden Beiträge in Aussicht gestellt - Endgültige Besetzung der Delegation für die konfessionellen Streitigkeiten im Puschlav (678) - Der Podestà von Morbegno darf "Lustreise" auf dem Comersee unternehmen (678f.) - Das Hochgericht Puschlav will die Weggelder für die Finanzierung des Strassenausbaus erhöhen. (679f.) Nach mehreren geäusserten Protesten wird dies abgelehnt - Gesuch um Kostenbeitrag für die Verhaftung von "Hanikel" und seiner Bande. (682f.) Hierfür sollen sich die Petenten an das Amt Sulz (D) wenden - Kosten- und Spesenregelung für die durchzuführende Deputation ins Puschlav; ebenso für die Mediatoren zwischen Churwalden und Obervaz (684f.) - Die Abgabe der Strassenbaurechnungen wird verschoben (685) - Der Bundslandammann äussert sich fast schon verzweifelt zu den Zollbeschwerden. Es soll an Graf NN von Heistern geschrieben und ein Gesandter nach Wien entsandt werden (686f.) - Bericht zu den Klagen gegen die Säumer in Schams und anderswo. (687ff.) Das ausgearbeitete Gutachten in 14 Punkten wird genehmigt - Richterstattung zu den Beschwerden aus Valtellina. (692ff. samt entsprechendem Memorial) Die drei Hauptklagepunkte werden durchdiskutiert. (713ff.) Gegen die Aufstellung einer neuen Delegation protestieren die Talvertreter. Sie können ihre Beweggründe stattdessen ausschreiben lassen (716f.) - Verschiedene Viehhändler beschwerten sich über Unordnungen anlässlich des Markts in Tirano. (717f.) Zur Garantierung der Sicherheit der Besucher wird an den dortigen Podestà und an den Landeshauptmann geschrieben - Die Gemeinde Bivio soll Dekret von 1751 mit Privileg zum Bezug von</p>

## Beschreibung

Weggeldern vorweisen (718) - Wahl der sog. Absatzkommission (719) - Diese verabschiedet das Sitzungsprotokoll, die Ausschreibepunkte und folgende Korrespondenzen: - Weisungen an die Kriminaltribunalrichter (719ff.) - Schreiben an die Sanitätsräte von Bergamo, Mailand, Lugano und Uri (721ff.) - Weisungen an den Podestà von Tirano betreffend Schloss Grosio (723ff.) - Schreiben an den Erzbischof von Mailand (725f.) - Briefe an den französischen König zur Annahme des Botschafters (726f.) sowie an Marquis J. G. de Vergennes selber (728f.) - Informationen an die Stadt Chur zu Forderungen gegenüber Alt Podestà (729f.) - Schreiben an die drei-örtige Eidgenossenschaft zu Zollbeschwerden und an zwölf-örtige Eidgenossenschaft wegen des Markts in Lugano (731f. u. 733f.) - Instruktionen an den Landeshauptmann zur Verhaftung der Brüder Ambrosini (734f.) - Orientierung des kaiserlichen Gesandten betreffend Begnadigungsrecht in der Grafschaft Bormio (736ff.) - Schreiben an den Landeshauptmann und den Podestà von Tirano wegen der Sicherheit am Markt (739f.) - Bittschreiben nach Venedig (740f.) - Ermahnungen an die fünf Portengemeinden und nach Schams zur Verbesserung der Warentransporte (742 u. 743f.) - Schreiben an Stadt Chur wegen der Strassenerneuerungen (744f.) - Schreiben an den eidgenössischen Landvogt in Sargans wegen Weggelder (745f.) - Aufforderungsschreiben nach Bivio wegen Weggeldern (746f.) - Informationen an den Vogteiverwalter von Feldkirch zu Zoll- und Transportrechten (747f.) - Weisungen an Commissari und Landeshauptmann zur Verfolgung der Mörder von Samuel Loretz aus Rheinwald (749f.) - Befehl an die Kriminaltribunalrichter zur Gefangennahme von "Hanikel" (750f.) - Bitte an den kaiserlichen Gesandten zur Auszahlung der Pensionsgelder (751ff.) - Orientierung an das Hochgericht Puschlav betreffend Delegation (756ff.) - Schreiben an die Offiziere in Holland sowie an die Regierung der Generalstaaten (758f. u. 759ff.) Beilage: - Abschrift des bundstäglichen Ausschreibens (762–802); Rekapitulationspunkte (801f.; vgl. unten 154.06)

**Kategorie** Schriftgut  
**Art** Papier

---

## Provenienz und Erhaltung

**Standort** Staatsarchiv Graubünden  
**Provenienz** Freistaat Gemeiner Drei Bünde

---

## Weitere Informationen

**Signatur / Identifikationsnummer** AB IV 01/154.05-04  
**Quelle** Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: <https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#/content/41a1daf778da4ae88291493d2d2f4c63>

---

## Rechte und Zugang

**Benutzbarkeit** FreiEinsehbar  
**Reproduktionsart** Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat  
**Schutzfrist** 0 Jahre (Frei zugänglich)  
**Schutzfrist Ende** 16.09.1786  
**Nutzungsrechte** Gemeinfrei

---